

## Reinigen der Ölwanne . . .

Bei dieser Gelegenheit sollten Sie auch gleich einmal Ihre Ölwanne einer gründlichen Reinigung unterziehen, denn es kann nicht ausbleiben, daß sich auf dem Boden der Wanne allerlei Ölschlamm ansammelt, gebildet durch feine Metallteilchen usw. Nehmen Sie die Ölwanne, wie sie ist — natürlich müssen Sie vorher alles Öl aus Ihrem Wagen abgelassen haben — und reiben Sie sie kräftig mit einer Benzinlösung ab; bei dieser Gelegenheit nehmen Sie auch gleich den großen Ölfilter vor, dessen feines Drahtnetz mit einem Borstenpinsel gleichfalls sorgfältig zu reinigen ist.



## Prüfen Sie den Elektrodenabstand der Kerzen?

Von Zeit zu Zeit empfiehlt es sich, die Zündkerzen, auch wenn sie ganz einwandfrei arbeiten, auszuschrauben und zu kontrollieren. Bei einer solchen Kontrolle sollten Sie auch nachprüfen, ob der Abstand der Elektroden stimmt, was für ein gut verbranntes Gemisch sehr wichtig ist. Am besten nehmen Sie die Prüfung mit einer Lehre vor, die Sie in jedem Zubehörgeschäft zu diesem Zweck um billiges Geld kaufen können.

## Untersuchen Sie auch den Unterbrecher!

Der Unterbrecher, der die Stromintervalle zu den Kerzen regelt, sollte ebenfalls Gegenstand Ihrer Aufmerksamkeit sein. Schrauben Sie den Deckel ab und überzeugen Sie sich auch hier mit einer Lehre, ob der Abstand des Magneten vom Kontaktplättchen der richtige ist. Vergessen Sie aber nicht, vorher den Strom auszuschalten, sonst könnten Sie einen sehr unangenehmen Schreck bekommen!

